

Die Entstehung des Pfadfindertums

Geschrieben von: Isabel Bischofberger



1907 hat es mit dem ersten Lager auf der Insel Brownsea, Großbritannien begonnen. Unser Gründer Baden-Powell hat Buben einfach auf ein Lager eingeladen.

Das allererste Pfadfinderlager. Schon 1920 wurde in London das erste Weltpfadfindertreffen abgehalten. B.-P. gab ihm den Namen "Jamboree", was "friedliches Treffen aller Stämme" bedeutet.

Wie schon auf der Gründerseite erklärt, hat es 1907 mit dem ersten Lager auf der Insel Brownsea begonnen. Dabei war das gar nicht so einfach. Die Eltern der Buben hatten zunächst große Bedenken, die Kinder dorthin fahren zu lassen.

B.-P. aber hatte mehrere Ideen:

Er wollte ...

- ... jungen Menschen die Abenteuer eines Lagers und das Leben in der Natur zeigen
- ... die so genannte Patrouille als kleine, überschaubare Einheit erproben
- ... jedem in der Patrouille Verantwortung übertragen

Die Entstehung des Pfadfindertums

Geschrieben von: Isabel Bischofberger



~~Die ersten Pfadfinder wurden von Robert Baden-Powell im Jahr 1907 in England gegründet. Er war ein britischer Offizier und Autor, der sich für die Entwicklung von Jugendverbänden interessierte. Er schrieb das Buch 'Scouting for Boys', das die Grundlagen des Pfadfindertums darlegte. Das Pfadfindertum verbreitete sich schnell in vielen Ländern und wurde 1908 in England offiziell als Pfadfinderverband anerkannt.~~



WAGGGS

(= World Association of Girl Guides und Girl Scouts) mit dem Sitz in London (England)

■ Für die Bubenverbände:

Die Entstehung des Pfadfindertums

Geschrieben von: Isabel Bischofberger



(WOSM - World Organization of the Scout Movement) mit dem Sitz in Genf (Schweiz)